

Ich freu mich, da man sagt zu mir (Psalm 121/122)

M.: Engl. Volkslied (Kingsfold)
T.: U. Terlinden 1997/2004

Diskant



4. Lob sei dem Va - ter und dem Sohn. Lob sei dem Heil - gen Geist:

Chor und Orgel

1. Ich freu mich, da man sagt zu mir: Zum Haus des Herrn wir gehn!

D.



der Hei - lig - sten Drei - fal - tig - keit, die uns das Heil ver - heißt.

Ch./O.

Je - ru - sa - lem, schon kom - men wir, in dei - nen Tor'n wir stehn.

D.



Gott, führ' uns in die Stadt hin - ein, die kei - nen A - bend kennt.

Ch./O.

Ein Volk zieht ju - belnd in dich ein, du fest - ge - bau - te Stadt.

D.
 Dort sin-gen wir, die Kin - der dein, dein Lob, Herr, oh- ne End'.

Ch./O.
 Laß uns in dir ge - bo - ren sein, wie Gott ver-hei- ßen hat.

2. Hier stehen Throne zum Gericht bereit für Davids Haus.
 In dir erstrahlet Gottes Licht, das Heil geht von dir aus.
 Bereitet euch zu Gottes Lob, preist ihn, der uns erschuf
 und der uns aus dem Dunkel hob, zur Herrlichkeit beruft.

3. Erbittet für Jerusalem, daß sie in Frieden sei.
 Die lieben dich und in dir stehn, sie sei'n in Frieden frei.
 Gib Frieden, Herr, der heil'gen Stadt, und dem, der lebt in ihr!
 Wer dich zur Burg erkoren hat, der findet Heil in dir.

4. Lob sei dem Vater und dem Sohn, Lob sei dem Heiligen Geist:
 der Heiligsten Dreifaltigkeit, die Ewigkeit verheißt.
 Gott, führ' uns in die Stadt hinein, die keinen Abend kennt.
 Dort singen wir, die Kinder dein, dein Lob, Herr, ohne End'.